

## **Öffentliche Stellenausschreibung Für Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und externe Bewerberinnen und Bewerber**

Im Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Standort Kiel die Stelle als

**Leitung (w/m/d)**

**des Fachbereiches 201 „Immissionsschutz“**

auf Dauer in Vollzeit oder Teilzeit zu besetzen.

### **Über uns**

Der LBV.SH betreut über 7.600 Kilometer Straßen, 5.000 Kilometer Radwege sowie 1.700 Brückenbauwerke. Wir beschäftigen mehr als 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den Standorten Kiel, Flensburg, Rendsburg, Itzehoe und Lübeck sowie in 22 Straßenmeistereien. Als obere Verkehrsbehörde kümmern wir uns daneben um Straßenverkehr, Luftfahrt und die nichtbundeseigenen Eisenbahnen in Schleswig-Holstein.

### **Ihre Aufgaben**

- Leitung des Fachbereiches
- Planung und Steuerung des Personaleinsatzes
- Grundsatzfragen des Immissionsschutzes infolge Straßenverkehrslärm
- Beratung der Regionaldezernate

### **Das bringen Sie mit**

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor/Master oder Dipl. Ing.) der Fachrichtung Bauingenieurwesen, Verkehrsingenieurwesen, Umwelttechnik, Umweltmanagement, Umweltschutz, Geophysik, Meteorologie oder eine vergleichbare Qualifikation
- Fahrerlaubnis der Klasse B mit der Bereitschaft zur Führung von Dienstkraftfahrzeugen
- nachgewiesene sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (mindestens Sprachniveau C1 oder ein vergleichbarer Nachweis)

Zudem wäre wünschenswert:

- mindestens zweijährige Berufserfahrung im Bereich des Immissionsschutzes vorzugsweise im Bereich von Lärmschutzmaßnahmen im Zuge von Straßenverkehrslärm
- Kenntnisse der allgemeinen, fachlichen Verwaltungs- und Rechtsgrundlagen und Vorschriften im Bereich der Straßenbauverwaltung, insbesondere im Bereich des Immissionsschutzes
- Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Flexibilität
- Verantwortungsbewusstsein, Entscheidungs- und Durchsetzungsfähigkeit
- Einsatzbereitschaft

## **Wir bieten Ihnen**

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen kann eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 13 SHBesG erreicht werden. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L möglich.

Darüber hinaus bieten wir:

- ein vielfältiges Aufgabenspektrum
- ein kollegiales Arbeitsklima
- ein vielseitiges Angebot in- und externer Fortbildungen
- individuelle Personalentwicklung
- ergänzende Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte (VBL)
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Möglichkeit mobil und flexibel zu arbeiten
- 30 Tage Urlaub im Jahr
- ein vielseitiges betriebliches Gesundheitsmanagement
- Hansefit
- Fahrradleasing
- NAH.SH-Jobticket

## **Wir freuen uns auf Sie!**

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

## **Jetzt bewerben!**

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse, die Kopie Ihres gültigen Führerscheins), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

**05. Juni 2026**

an den Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein -Personaldezernat-Mercatorstraße 9, 24106 Kiel, gerne in elektronischer Form an [bewerbung@lbv-sh.landsh.de](mailto:bewerbung@lbv-sh.landsh.de). Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen. Die Vorstellungsgespräche finden im Rahmen eines Assessmentcenters statt.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren Datenschutzbestimmungen entnehmen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Janina Müller (Tel. 0431/383-2602 oder [janina.mueller@lbv-sh.landsh.de](mailto:janina.mueller@lbv-sh.landsh.de)), gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Herrn Maik Wiemers (Tel. 0431/383-2663 oder [maik.wiemers@lbv-sh.landsh.de](mailto:maik.wiemers@lbv-sh.landsh.de)).

Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie [hier](#).